

FlipEduUp Videotranskript

Kurs	Bereich	Einheit	Verfasst von	Übersetzt von
2 Blended Learning	1 Einführung in das Blended Learning	2 Modalitäten des Blended Learning und Modelle des Blended Learning	HeurekaNet	HeurekaNet

Modalitäten des Blended Learning und Modelle des Blended Learning

Nachdem Sie nun eine Einführung in das Blended Learning im Allgemeinen erhalten haben, werden wir uns die Unterrichtsmodalitäten und die Modelle des Blended Learnings genauer ansehen.

Bevor wir uns mit den Besonderheiten des Blended Learnings befassen, sollten wir uns noch einmal die **Unterrichtsmodalitäten** ins Gedächtnis rufen. Es ist immer gut, auf vertrautem Boden zu beginnen, und wir werden diese Modalitäten später als Leitfaden bei der Frage verwenden, wie man Blending betreibt. Gehen wir für diesen Kurs von vier Modalitäten aus.

1. **Gruppendiskussion.** Dies ist sicherlich einer der Klassiker des Unterrichts, mit dem Sie wahrscheinlich gut vertraut sind. Als Lehrkraft treffen Sie sich mit den Lernenden in einem Raum, vermitteln Inhalte, führen Diskussionen oder treffen Absprachen.
2. **Selbstständige Arbeit.** Das Durchführen individueller Lernaktivitäten, zum Beispiel in der klassischen Form von Hausaufgaben, ist Ihnen wahrscheinlich auch bekannt. In der Erwachsenenbildung können selbstständige Lernaktivitäten aber auch freier gestaltet werden als nur in Form von Hausaufgaben. Denken wir zum Beispiel an umfangreichere individuelle Lernprojekte, bei denen die Lernenden sehr selbstständig an ihren Lernzielen arbeiten.
3. **Einzelgespräche.** Vielleicht ist es für Sie bereits Standard, Lernende oder kleine Gruppen individuell zu begleiten. Sie vereinbaren Einzelgespräche, um mehr Coaching und Just-in-Time-Informationen für die überwiegend eigenständigen Lernaktivitäten bereitzustellen. Individuelle Einzelgespräche können natürlich auch bei individuellen Herausforderungen einzelner Lernender angezeigt sein.
4. **Zusammenarbeit in kleinen Gruppen.** Besonders in der Erwachsenenbildung ist die Arbeit in Kleingruppen wertvoll, weil sie die Lernenden dazu ermutigt, unabhängig zu arbeiten und sich miteinander zu vernetzen, um so konnektivistisches Lernen zu ermöglichen.

Lassen Sie uns diese vier Modalitäten im Auge behalten. Wir werden auf sie zurückkommen, nachdem wir uns mit den **Modellen des Blended Learnings** beschäftigt haben.

Die meisten Lernerfahrungen mit Blended Learning beruhen auf vier Hauptmodellen.

1. **Rotationsmodell.** Die Grundidee dieses Modells ist, dass die Lernenden verschiedene Lernmodi durchlaufen, von denen mindestens einer digital oder online ist. Innerhalb dieses Modells können wir vier weitere Untermodelle unterscheiden. Erstens, das Modell der Stationsrotation. In einem physischen Klassenzimmer stehen den Lernenden eine oder



mehrere Online-Stationen für vertieftes Lernen oder Forschung zur Verfügung. Ein zweites Rotationsmodell ist das Modell der Laborrotation, bei dem die Lernenden Zugang zu einem Labor haben, in dem sich Online-Stationen befinden. Beim dritten Modell, dem "flipped classroom", ersetzt der elektronische Unterricht ganz oder teilweise den traditionellen Unterricht. Das vierte Rotationsmodell schließlich ist das individuelle Rotationsmodell, bei dem jeder Studierende seinen eigenen personalisierten Rotationsplan zwischen traditionellem Unterricht und virtuellen Lernmomenten hat.

2. **Flex-Modell.** Beim Flex-Modell erledigen die Lernenden die meisten ihrer Aktivitäten online, innerhalb des Klassenzimmers und unter der Aufsicht der Lehrkraft, die so mehr Zeit hat, sich den problematischsten Lernenden zu widmen.
3. **A la carte:** Das Modell, das sich am besten an die Bedürfnisse des Lernenden anpassen lässt. Die Lernenden können den eigenen Lernplan erstellen, indem sie Online-Kurse auswählen, die den Unterricht im Klassenzimmer ergänzen oder ersetzen, der in einem vorgegebenen Kontingent stattfinden muss. Kurz gesagt, während einige Kurse online stattfinden, werden andere in der Schule besucht, so dass die Lernenden weiterhin von der Interaktion mit Lehrkräften und Peers profitieren.
4. Das **virtuell angereicherte Modell**, bei dem die Lernenden die Möglichkeit haben, die Kursarbeit online und unabhängig zu absolvieren, aber Einzelgespräche mit der Lehrkraft zu führen.

Nachdem wir nun mit dem Blended Learning im Allgemeinen und den verschiedenen Modellen des Blended Learning vertraut sind und uns die Unterrichtsmodalitäten ins Gedächtnis gerufen haben, können wir uns genauer ansehen, wie man mit dem Blended Learning beginnt.

